

# **Generalversammlung Gurit Holding AG**

10. April 2014, Pfäffikon SZ

### **Programm**



### Peter Leupp, Präsident

- Begrüssung
- Entwicklung 2013
- Strategieumsetzung

### Rudolf Hadorn, CEO

Jahresabschluss 2013 Gurit Gruppe

### Peter Leupp, Präsident

Traktanden

### Rudolf Hadorn, CEO

Entwicklung 1. Quartal 2014





### **Operative Geschäftsentwicklung 2013**

- Umsatzentwicklung: -20% auf CHF 281 Mio.
- Betriebsgewinn: CHF 6.5 Mio.; Betriebsgewinn-Marge 2.3%



### Haupteinflüsse auf Geschäftsverlauf 2013

- Entwicklung des weltweiten Windenergie-Marktes
  - Stagnation, Volatilität, Überkapazitäten, Preisdruck
  - Wandel von Glas Prepreg- zu Infusionstechnologie
  - Interne Produktionskostenabweichungen
- Fixkosten durch tiefe Volumina ungenügend abgedeckt
- Fortschritte im «Nicht-Windenergie»-Geschäft
- Ergriffene Kosten-Sparmassnahmen hielten Gurit profitabel



### Ziele der Strategiearbeit 2013

- Breitere Aufstellung und breiterer Marktzugang
- Analyse künftiger Wachstumstreiber und weiterer Zielmärkte
- Kräftebündelung, Stärkung der Marktposition



### **Erreichte strategische Meilensteine 2013**

- «Delivering the Future of Composite Solutions»
  - Material-Geschäft
  - System- und Engineering-Geschäft
  - Schwungvolle Umsetzung durch klare Prioritäten
- Mittelfristige Stärkung des Materialgeschäfts für die Windenergie
- Definition attraktiver, neuer Zielmärkte und Produkt Einsatzgebiete
- Wachstum im Nicht-Windenergie Materialgeschäft

### Strategische Ziele für die kommenden Jahre



Stärkung der strategischen Geschäftspfeiler:

Composite Materials: Verbreiterung der Kundenbasis

und der Angebotspalette

Systems and Engineering: Erschliessung neuer

Anwendungen

- Ausschöpfung organischer Wachstumstreiber:
  - Volles Jahr Umsatzbeitrag von Kohlefaser-Prepregs
  - Umsetzung der Kernwerkstoff-Strategie (v.a. PVC, Balsa)
  - Formenbau und Automotive

### Strategische Ziele für die kommenden Jahre



- Umsatz- und Ertragsstärkung
  - Höhere Auslastung
  - Vermeidung Sonderaufwand
  - Einkaufseinsparungen
  - Kontinuierliche Effizienzsteigerung
- Organisationsentwicklung
  - Stärkung der Management- und Personalkapazität

### **Programm**



### Peter Leupp, Präsident

- Begrüssung
- Entwicklung 2013
- Strategieumsetzung

### Rudolf Hadorn, CEO

Jahresabschluss 2013 Gurit Gruppe

### Peter Leupp, Präsident

Traktanden

#### Rudolf Hadorn, CEO

Entwicklung 1. Quartal 2014





## Jahresabschluss 2013

# Entwicklung nach Zielmärkten

### Windenergie





Slide 11 Wind Energy

### Windenergie – Status und Ausblick



#### **Produktpositionierung**

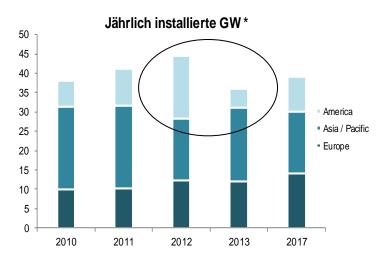
- Prepregs: Leader bei Carbonfaser-Prepregs und neue Produkte für Laminate mit minimalem Lufteinschluss
- Kernwerkstoffpalette komplett Mehr PVC, mehr Balsa Produkte mit Ziel >30%
   Marktanteil bei Kernwerkstoffen

#### **Marktsituation und Umsatz 2013**

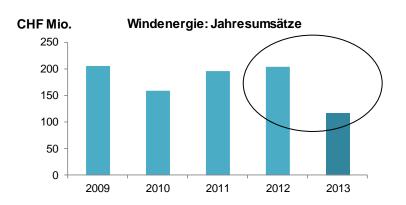
- USA: Erholung nach vollem Stop in Q4 2012
- Asien: leichte Erholung trotz Überkapazitäten
- Europa: stabil schwach; Energiewende?
- Umsatz CHF 117.4 Mio.; minus 42.6%
- Aber: 2HJ 2013 > 1HJ 2013

#### Ausblick 2014

- Asien: Starke Erholung zu harten Konditionen
- USA: Subventionen f
  ür begonnene Projekte
- Mehr Schwung durch volles Angebot an Kernwerkstoffen und China / US Markt



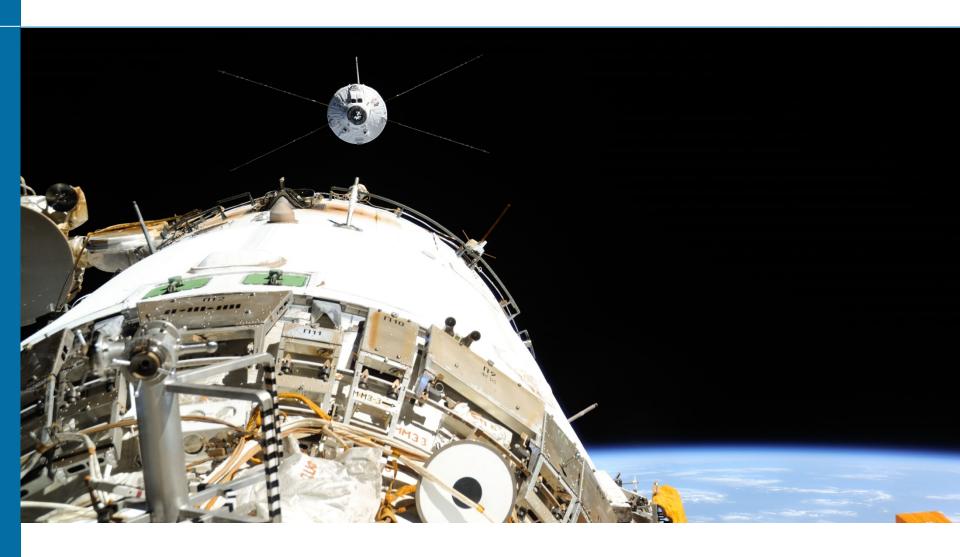
\* Source: GWEC for 2010 to 2012, Gurit estimate for coming years



Slide 12 Wind Energy

### **Aerospace**





Slide 13 Aerospace

### **Aerospace – Status und Ausblick**



#### **Produktpositionierung**

- Entwicklung günstigerer Materialien
- Intensive Kundenbetreuung, Absatzchancen in bisherigen Märkten und neuen Regionen
- Angebotserneuerung

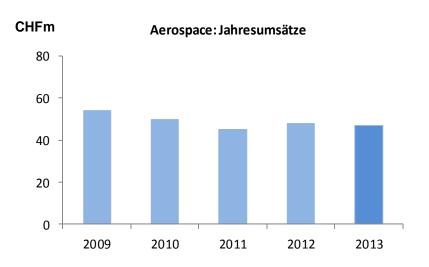
#### **Marktsituation und Umsatz 2013**

- Stabiler Markt mit Chancen
- Kostendruck im Flugzeugbau schafft auch neue Chancen für innovative Materialien
- Umsatz CHF 46.9 Mio., minus 2.3%;
   tieferer Anteil bei einem Kunden in Europa

#### Ausblick 2014

- Marktanteilsgewinn bei mittelgrossen Kunden
- Qualifikation bei grossem US Kunden





Slide 14 Aerospace

### **Industrial & Marine**





#### Industrial & Marine – Status und Ausblick



#### **Produktpositionierung**

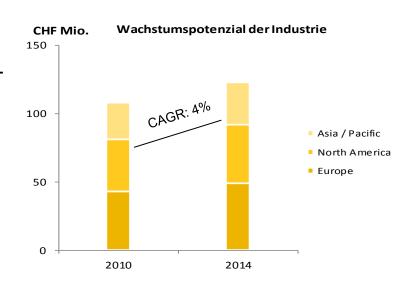
- Neue Produkte für Ballistik und Automobilmarkt
- Marktdurchdringung Kernwerkstoffe Balsa, PET und PVC
- Carbonfaser-Prepregs für Masten und Rippen
- Einheitlicher Markenauftritt als Gurit

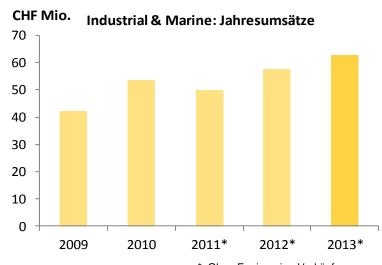
#### Marktsituation und Umsatz 2013

- Wachstum gut in Marine und Industrieanteil wachsend
- Erholung im Bootsbau; vor allem Superyachten, Rennboote; Militärboote; vor allem Europa und Naher Osten
- Umsatz CHF 62.9 Mio., plus +9.4%

#### **Ausblick 2014**

 Aufbau neuer Absatzmärkte wie Auto, Transportwesen, Ballistik und weitere Marktdurchdringung Marine Markt

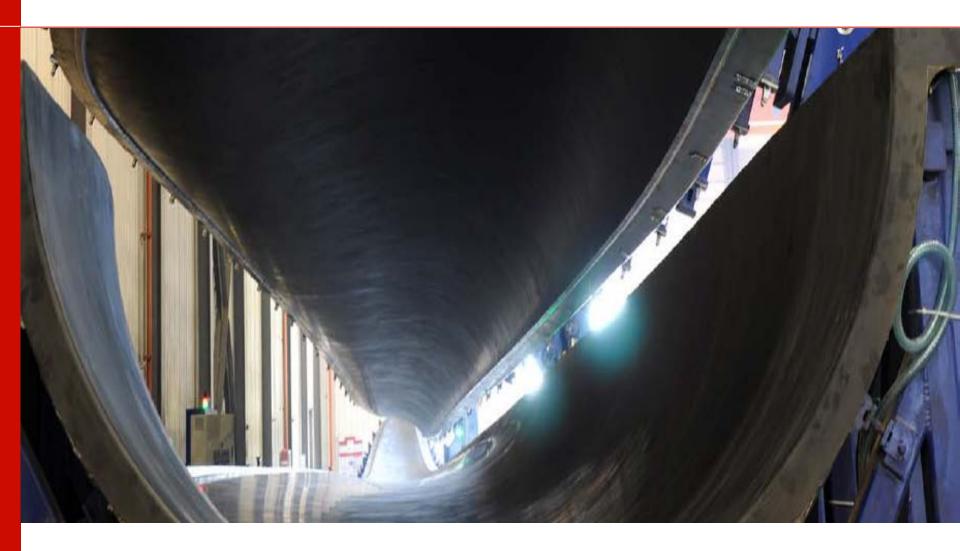




\*: Ohne Engineering Verkäufe

### **Tooling**





Slide 17 Tooling

### **Tooling – Status und Ausblick**



#### **Produktpositionierung**

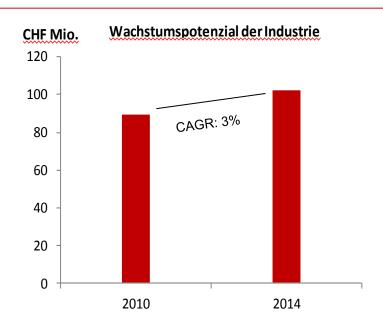
- Formen: Globaler Leader und weitere Neukunden auch in 2013
- Kostensenkung und Leistungssteigerung
- Transportgestelle als Angebotserweiterung

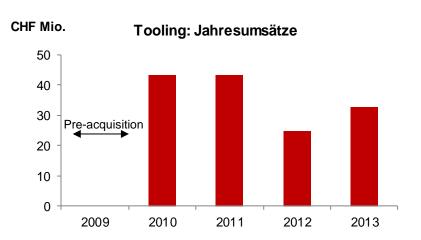
#### **Marktsituation und Umsatz 2013**

- Zyklischer Abschwung Mitte 2012 bis Mitte 2013
- Asien: China Erholung ab Mitte 2012, Indien blieb schwach
- Europa: Gute Nachfrage nach Multi MW Formen
- Americas: Erholung in US, Südamerika gut
- Umsatz CHF 32.8 Mio., plus 31.3%; 2/3 Umsatz in 2HJ 2013; Lieferungen nach Europa

#### Ausblick 2014

- Auslastung/Nachfrage Visibilität gut bis und mit Q3, 2014
- Steigende Nachfrage im Segment > 6 MW





Slide 18 Tooling

### **Automotive**





Slide 19 Automotive

### **Automotive – Status und Ausblick**



#### **Produktpositionierung**

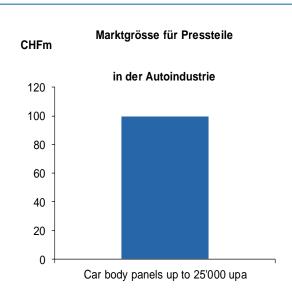
- Kundenzuwachs und Rekordzahl neuer Teil im manuellen Bauverfahren in 2013
- Neue Applikation f
  ür Pressteile in der Verprobung f
  ür gr
  össere Serien
- Erfolgreiche Industrietest mit CBS 200 in 200°C-Lackierstrassen der Kunden

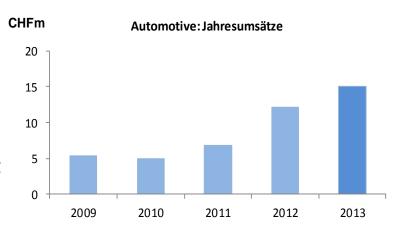
#### **Marktsituation und Umsatz 2013**

- Wachsendes Marktinteresse an Leichtbau
- Umsatz CHF 15.0 Mio.; plus +24.1%; grössere Serien von mehr Kunden

#### Ausblick 2014

- Anhaltendes Wachstum
- Neue Presse für die Herstellung kleinerer Teile mit erstem Kundenprojekt
- Industrialisierung Press Verfahren vor und nach dem Pressschritt





Slide 20 Automotive

### **Engineered Structures**





### **Engineered Structures – Status und Ausblick**

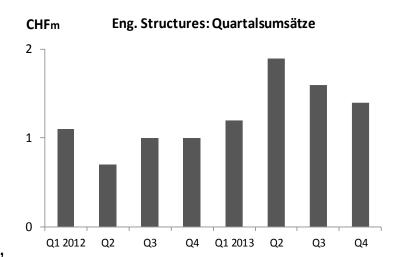


#### **Produktpositionierung**

- Bus of London Teilefertigung
- Neue Anwendungsfelder für «grosse, schwere Strukturen» für Leichtbau in Evaluation
- Werkssuche in Ungarn abgeschlossen für kompetitive Fertigung in Europa

#### Marktsituation und Umsatz 2013

- Keine verlässlichen Marktdaten
- Engineering-Leistungen für Bootsbau,
   Infrastrukturanwendungen, Spezialprojekte
- Positionierung von Gurit als Experte für komplexe, grosse Leichtbauteile
- Umsatz CHF 6.1 Mio.; plus +60.5%; grosse
   Steigerung im Fertigteilebau



#### **Ausblick 2014**

 Wachstum mit zusätzlichen Aufträgen für weitere Komponenten



### Jahresabschluss 2013

# **Gurit Gruppe**

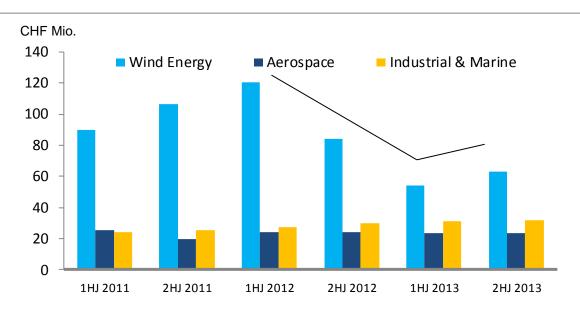
### Kernaussagen zum operativen Resultat 2013



- Umsatzentwicklung: 20% Rückgang in 2013 von CHF 351 Mio. auf CHF 281 Mio. wegen «turbulentem» Windenergie-Markt, gutes Wachtum in den Nicht-Wind Bereichen
- Ertragslage unter Druck: Betriebsgewinnmarge 2.3% (Vj 3.6%).
   «Schwarze Null» dank rigorosen Massnahmen.
- Bescheidene Investitionen: CHF 6 Mio. vor allem für den Aufbau neuer Geschäftsfelder
- Bilanz: Unverändert stark mit CHF 6 Mio. Netto-Barmitteln und Eigenkapitalquote von 70.8%
- Mittelfluss: Solide mit CHF 12.6 Mio., tiefer als 2012 (CHF 48 Mio.) wegen h\u00f6herem Nettoumlaufverm\u00f6gen und tieferem Betriebsgewinn

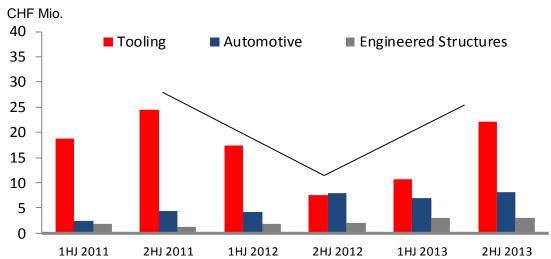
# Umsatzentwicklung nach Zielmärkten – Wind «Delle» 2013





#### **Gurit Composite Materials**

- Windenergie: Abrupter
   Absatzeinbruch in Q4 2012;
   Einsetzende Erholung in 2013
- Aerospace: stabil
- Bootsbau- und Industriemarkt:
   Steigende Verkäufe



#### **Gurit Systems and Engineering**

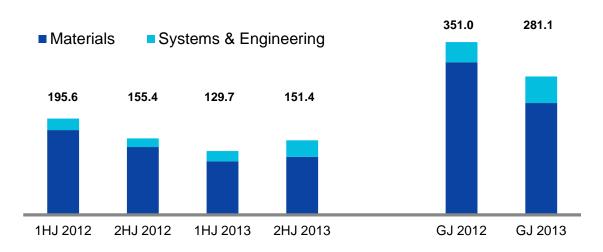
- Formenbau: starke Erholung in 2HJ; Lieferungen nach Europa
- Automotive: Dynamisches Wachstum
- <u>Engineered Structures</u>: Erste Fertigteilelieferungen

### Umsatz der zwei neuen Geschäftseinheiten



#### Tiefer Umsatz bei Composite Materials – Wachstum bei Systems and Engineering

#### **Nettoumsatz in CHF Mio.**

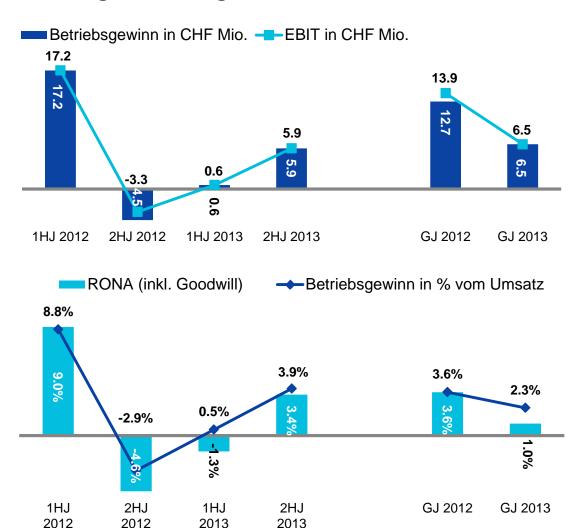


Nettoumsatz nach Markt in CHF Mio.	2013	2012	∆ 2013 vs 2012	$\Delta$ 2013 vs 2012 WK bereinigt
Composite Materials	227.3	310.2	-26.7%	-26.1%
Composite Systems and Engineering	53.8	40.8	31.9%	32.6%
<b>Total Nettoumsatz</b>	281.1	351.0	-19.9%	-19.2%

### Betriebsgewinn und EBIT-Entwicklung



#### Betriebsgewinn-Marge von 3.9% im 2HJ 2013, nach sehr tiefen 0.5% im 1HJ 2013



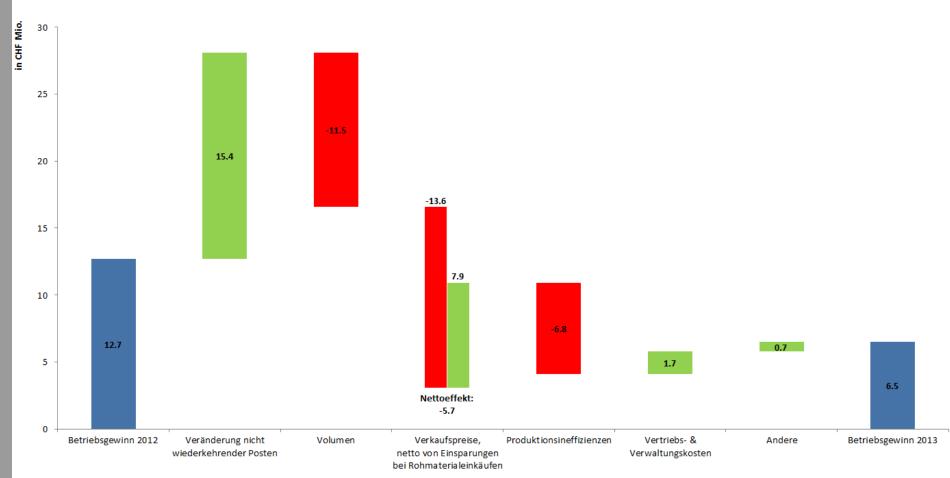
- Betriebsgewinn steigt im 2HJ 2013 auf 3.9% aufgrund
  - Bessere Auslastung der Material-Werke;
  - 61% Zuwachs bei Systems and Engineering.

Keine signifikante
 Veränderung auf der
 Aktivseite; RONA folgt
 daher der Entwicklung des
 Betriebsgewinns

### Überleitung Betriebsgewinn 2012 – 2013



#### Schwaches Volumen, Preissenkungen und schwache Effizienz senken Betriebsgewinn



### **Gewinn- und Verlustrechnung 2013**



#### "Schwarze Null" in 2013 nach einem Verlust von 2.4 Mio. im 1HJ 2013

Konsolidierte Gewinnrechnung	2013		2012	
	CHF Mio.	% NU	CHF Mio.	% NU
Nettoumsatz	281.1	100.0%	351.0	100.0%
Deckungsbeitrag 1	130.6	46.5%	154.6	44.0%
Betriebliche Aufwände	-125.8	-44.7%	-127.7	-36.4%
Betrieblicher EBIT	4.9	1.7%	26.9	7.7%
Sondereffekte	1.6	0.6%	-14.1	-4.0%
Betriebsgewinn	6.5	2.3%	12.7	3.6%
Betriebsfremdes Ergebnis	0.0	0.0%	1.2	0.3%
EBIT	6.5	2.3%	13.9	4.0%
Zinsen	-0.6	-0.2%	-1.7	-0.5%
Währungseffekte	-0.8	-0.3%	-0.7	-0.2%
Anderer finanzieller Aufwand	-0.3	-0.1%	-0.4	-0.1%
Steuern	-4.7	-1.7%	2.6	0.7%
Nettogewinn	0.1	0.0%	13.7	3.9%
Gewinn je Inhaberaktie	CHF 0.24		CHF 29.39	

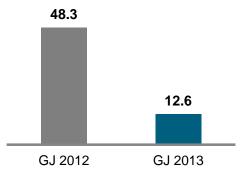
### Mittelflussrechung



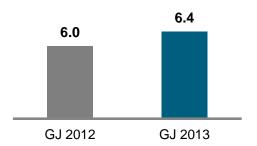
#### Stabile Netto-Barmittel und tieferer betrieblicher Cashflow

Konsolidierter Cashflow	2013	2012	
	CHF Mio.	CHF Mio.	
EBIT	6.5	13.9	
Abschreibungen, Amortisationen, Wertverminderung	11.3	22.6	
Veränderung des Umlaufvermögens	-5.7	18.1	
Andere betriebliche Geldflüsse	0.6	-6.4	
Betrieblicher Cashflow	12.6	48.3	
Erwerb von Sachanlagen und immaterieller	-6.2	-6.0	
Vermögenswerte			
Verkauf von Sachanlagen und immaterieller	0.1	3.6	
Vermögenswerte			
Veränderung von Krediten	-14.4	-20.9	
Ausschüttung an Aktionäre	-7.0	-7.0	
Erwerb von Tochtergesellschaften	0.2	-0.9	
Erwerb eigener Aktien	-0.4	-0.2	
Rückzahlung von Darlehensforderungen	0.9	0.9	
Veränderung der flüssigen Mittel	-14.4	17.7	





Netto-Barmittel in CHF Mio.



#### Bilanz



#### Hohe Eigenkapitalquote von 71% stabil, dank verkürzter Bilanz.

Konsolidierte Aktiven	Dez 2013		Dez 2012	
	CHF Mio	%	CHF Mio	%
Flüssige Mittel	23.1	10%	37.3	16%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	63.0	28%	61.1	26%
Vorräte	37.5	17%	36.6	16%
Uebrige kfr. Forderungen	21.1	10%	12.1	5%
Latente Ertragssteuerguthaben	1.0	0%	1.0	0%
Sachanlagen	70.3	32%	77.1	33%
Immaterielle Vermögenswerte	5.3	2%	5.7	2%
Uebrige Ifr. Forderungen	0.9	0%	0.9	0%
TOTAL Aktiven	222.1	100%	231.6	100%

Konsolidierte Passiven	Dez 2013		Dez 2012	
	CHF Mio	%	CHF Mio	%
Kredite	16.7	8%	31.3	13%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leist.	19.4	9%	12.8	6%
Uebrige kfr. Verbindlichkeiten	23.7	11%	18.3	8%
Latente Ertragssteuerverbindlichkeiten	0.8	0%	0.9	0%
Rückstellungen	4.1	2%	4.9	2%
Eigenkapital	157.3	71%	163.4	71%
TOTAL Passiven	222.1	100%	231.6	100%

- Straffes Liquiditätsmanagement ermöglichte Abbau von liquiden Mitteln und kurzfristigen Schulden
- Tieferes Anlagevermögen aufgrund geringer Investitionen und gewisser Wertberichtigungen
- Günstigere Zahlungsbedingungen bei gewissen Lieferanten zeigen sich in höheren Verbindlichkeiten



# **Ausblick Gurit Gruppe 2014**

#### Ausblick 2014



### **Nettoumsatz:** Deutliche Erholung, keine numerische Festlegung

- Materialgeschäft Windenergie: Stabilere Nachfrage aus USA, verbesserte Marktposition in China, steigende Volumina bei Kernmaterialien (PVC, Balsa)
- Übriges Materialgeschäft: Stabiles Wachstum im Bootsbau-Geschäft und in den neuen Zielmärkten
- Systems and Engineering: Höherer Umsatz im Formenbau und volle Auslastung im Automotive-Geschäft

### **Betriebsertrag:** Deutliche Erholung, keine numerische Festlegung

- Deutlich höher als 2.3% in 2013 mit besserer Auslastung und Effizienz.
- Langfrist-Ziel einer Betriebsgewinn-Marge von 8-10% dürfte 2014 noch nicht erreicht werden.

### **Programm**



### Peter Leupp, Präsident

- Begrüssung
- Entwicklung 2013
- Strategieumsetzung

### Rudolf Hadorn, CEO

Jahresabschluss 2013 Gurit Gruppe

### Peter Leupp, Präsident

Traktanden

### Rudolf Hadorn, CEO

Entwicklung 1. Quartal 2014



### Statutarischer Teil der Generalversammlung



Umsetzung der Minder-Verordnung

#### Fristgerechte Einladung

SHAB
 14. März 2014

NZZ, FuW 15. März 2014

Ad-hoc Bekanntgabe der Nomination eines neuen Verwaltungsratskandidaten

Geschäftsbericht online auf <u>www.gurit.com</u>, deutsche Kurzversion

#### Funktionsträger:

Bruno Räss, Vertreter Revisionsstelle

Dr. Jürg Luginbühl, Unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Herr Guido Bonsani, Notariat Höfe/SZ

Silvia Yuerekli-Zbornik, Protokoll

Bernhard Schweizer, Patrick Sieber; Stimmenzähler

### Präsenzmeldung und Traktandenliste



- 1. Genehmigung des Jahresberichts sowie der Jahres- und Konzernrechnung 2013
- 2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns
- 3. Beschlussfassung über die Verwendung von Reserven aus Kapitaleinlagen
- Erteilung der Entlastung an die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2013
- Wahlen
- Anpassung der Statuten an die Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV)
- 7. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der fixen Vergütungen des Verwaltungsrates
- 8. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der fixen Vergütungen der Geschäftsleitung
- Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der erfolgsabhängigen Vergütungen der Geschäftsleitung



Genehmigung des Jahresberichts sowie der Jahres- und Konzernrechnung 2013

 Seiten 6-11 des vollständigen Geschäftsberichts, abgedruckt in Kurzfassung (Seiten 4 bis 9)



## Abschluss der Gurit Holding AG, Wattwil

Eckwerte in CHF Mio.	2012	2013
Jahresergebnis	4.9	1.3
Bilanzsumme	138.6	139.0
davon Beteiligungen	104.5	111.9
Total Fremdkapital	20.3	26.5
Eigenkapital (vor Dividendenausschüttung)	118.3	112.5



Genehmigung des Jahresberichts sowie der Jahres- und Konzernrechnung 2013

#### Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht sowie die Jahresund Konzernrechnung 2013 zu genehmigen.



Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns

#### Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn 2013 von CHF 58'722'003 auf neue Rechnung vorzutragen.

Vortrag aus dem Vorjahr CHF 57'419'128

Reingewinn 2013 CHF 1'302'892

Bildung von Reserven für eigene Aktien CHF -17

Bilanzgewinn 2013 <u>CHF 58'722'003</u>

Vortrag auf neue Rechnung CHF 58'722'003



Beschlussfassung über die Verwendung von Reserven aus Kapitaleinlagen

#### Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, aus den freien Reserven aus Kapitaleinlagen von CHF 25'704'117 CHF 3'510'000 verrechnungssteuerfrei auszuschütten und den Restbetrag von CHF 22'194'117 auf neue Rechnung vorzutragen.

Vortrag freie Reserven aus Kapitaleinlagen des Vorjahres CHF 25'704'117

Ausschüttung von Reserven aus Kapitaleinlagen

(CHF 7.50 pro Inhaberaktie; CHF 1.50 pro Namenaktie) CHF -3'510'000

Vortrag freie Reserven aus Kapitaleinlagen auf neue Rechnung CHF 22'194'117



Beschlussfassung über die Verwendung von Reserven aus Kapitaleinlagen

Die folgenden Termine sind für die Ausschüttung vorgesehen

Ex-Date: Montag 14. April 2014

Record-Date: Mittwoch 16. April 2014

Payment-Date: Donnerstag 17. April 2014



Erteilung der Entlastung an die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2013

#### Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, sämtlichen Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung zu erteilen.



5.1. Wiederwahl in den Verwaltungsrat bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung

#### Antrag des Verwaltungsrats

- Niklaus H. Huber
- Urs Kaufmann
- Peter Leupp
- Peter Pauli



5.1. Wiederwahl in den Verwaltungsrat bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung

#### Antrag des Verwaltungsrats

- 5.1.1. Niklaus H. Huber
- Urs Kaufmann
- Peter Leupp
- Peter Pauli



5.1. Wiederwahl in den Verwaltungsrat bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung

#### Antrag des Verwaltungsrats

- Niklaus H. Huber
- 5.1.2 Urs Kaufmann
- Peter Leupp
- Peter Pauli



5.1. Wiederwahl in den Verwaltungsrat bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung

#### Antrag des Verwaltungsrats

- Niklaus H. Huber
- Urs Kaufmann
- 5.1.3. Peter Leupp
- Peter Pauli



5.1. Wiederwahl in den Verwaltungsrat bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung

#### Antrag des Verwaltungsrats

- Niklaus H. Huber
- Urs Kaufmann
- Peter Leupp
- 5.1.4. Peter Pauli



5.2. Neuwahl in den Verwaltungsrat bis zum Abschluss der nächsten, ordentlichen Generalversammlung

#### Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Stefan Breitenstein für eine einjährige Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.



5.3. Wahl von Herrn Peter Leupp als Präsident des Verwaltungsrates bis zum Abschluss der nächsten Generalversammlung

#### Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Peter Leupp für eine einjährige Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zum Präsidenten des Verwaltungsrates zu wählen.



# 5.4. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten Generalversammlung

#### Antrag des Verwaltungsrats

- Stefan Breitenstein
- Niklaus H. Huber
- Urs Kaufmann
- Peter Leupp
- Peter Pauli



5.4. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten Generalversammlung

#### Antrag des Verwaltungsrats

- 5.4.1. Stefan Breitenstein
- Niklaus H. Huber
- Urs Kaufmann
- Peter Leupp
- Peter Pauli



5.4. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten Generalversammlung

#### Antrag des Verwaltungsrats

- Stefan Breitenstein
- 5.4.2. Niklaus H. Huber
- Urs Kaufmann
- Peter Leupp
- Peter Pauli



5.4. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten Generalversammlung

#### Antrag des Verwaltungsrats

- Stefan Breitenstein
- Niklaus H. Huber
- 5.4.3. Urs Kaufmann
- Peter Leupp
- Peter Pauli



5.4. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten Generalversammlung

#### Antrag des Verwaltungsrats

- Stefan Breitenstein
- Niklaus H. Huber
- Urs Kaufmann
- 5.4.4. Peter Leupp
- Peter Pauli



5.4. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten Generalversammlung

#### Antrag des Verwaltungsrats

- Stefan Breitenstein
- Niklaus H. Huber
- Urs Kaufmann
- Peter Leupp
- 5.4.5. Peter Pauli



5.5. Wahl von Herrn Jürg Luginbühl als unabhängiger Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der nächsten Generalversammlung

#### Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Jürg Luginbühl für eine einjährige Amtszeit bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als unabhängigen Stimmrechtsvertreter zu wählen.



5.6. Wiederwahl von PricewaterhouseCoopers AG, Zürich als Revisionsstelle für ein Jahr

#### Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, für eine einjährige Amtszeit als Revisionsstelle zu wählen.

# Traktandum 6 – Anpassung der Statuten



6.1. Allgemeine Anpassungen an die VegüV sowie weitere Anpassungen an bestehendes Recht

#### Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, § § 10, 11, 12, 14, 15, 16, 17, 18, 19 und 23 der Statuten wie in der Einladung vorgeschlagen zu ändern, zu streichen oder zu ergänzen, wobei diese Statutenänderungen erst mit ihrer Eintragung im Handelsregister in Kraft treten werden.

## Traktandum 6 – Anpassung der Statuten



### 6.2. Statutenbestimmungen zur Vergütung

#### Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, die Statuten der Gesellschaft um die neuen § § 19, 21, 22, 23, 24 und 25, wie in der Einladung vorgeschlagen zu ergänzen, wobei diese Statutenänderungen erst mit ihrer Eintragung im Handelsregister in Kraft treten werden.

# Grundsätze des Gurit Vergütungssystems



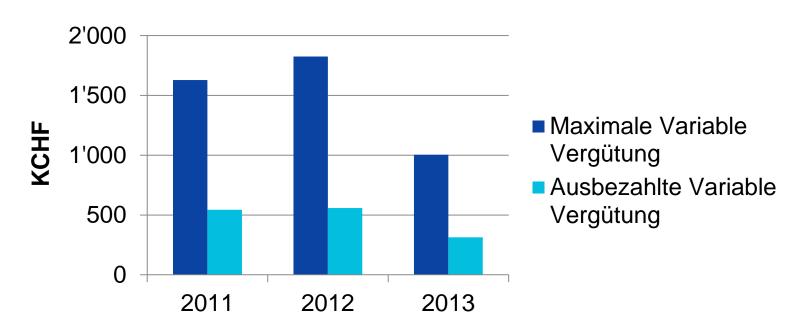
- Fixe Vergütung für den Verwaltungsrat, bestehend aus Barvergütung und Aktien
- Fixe Vergütung für die Geschäftsleitung, bestehend aus Barvergütung und Aktien
- Variable, erfolgsabhängige Vergütung für die Geschäftsleitung (und andere Mitarbeiter), basierend auf dem Erreichen von
  - Individuellen, strategischen und operativen Zielen
  - Geplantem Umsatz, Resultat und Cash flow

Der Anteil der Variablen Vergütung and der Gesamtvergütung hängt von der Position im Unternehmen ab, kann aber 100% der fixen Vergütung nicht übersteigen.

## Variable Vergütungen der letzten 3 Jahre



- Im Gurit Vergütungssystem müssen alle individuellen Ziele erreicht und alle geplanten Umsatz, Resultat und Cashflow Ziele übertroffen werden, um den maximalen Bonus zu erhalten.
- In den letzen drei Jahren wurden an die Mitglieder der Geschäftsleitung insgesamt rund 30% bis 34% des maximalen Bonus ausbezahlt



# Traktandum 6 – Anpassung der Statuten



6.3. Weitere Statutenbestimmungen gemäss Art. 12 VegüV

#### Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, die Statuten der Gesellschaft um die neuen § § 26, 27 und 28, wie in der Einladung vorgeschlagen zu ergänzen, wobei diese Statutenänderungen erst mit ihrer Eintragung im Handelsregister in Kraft treten werden.



Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der fixen Vergütungen des Verwaltungsrates

#### Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Gesamtbetrages der fixen Vergütungen des Verwaltungsrates von maximal CHF 720'000.- für den Zeitraum vom Abschluss der aktuellen bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung in 2015.



Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der fixen Vergütungen der Geschäftsleitung

#### Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Gesamtbetrages der fixen Vergütungen der Geschäftsleitung von maximal CHF 2'100'000.- für den Zeitraum vom 1. Juli 2014 bis zum 30. Juni 2015.



Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages der erfolgsabhängigen Vergütungen der Geschäftsleitung

#### Antrag des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Gesamtbetrages der erfolgsabhängigen Vergütungen der Geschäftsleitung von maximal CHF 1'150'000.- für den Zeitraum vom 1. Januar 2014 bis 31.Dezember 2014.

## **Generalversammlung 2014**



Schluss der Versammlung



## **Programm**



#### Peter Leupp, Präsident

- Begrüssung
- Entwicklung 2013
- Strategieumsetzung

#### Rudolf Hadorn, CEO

Jahresabschluss 2013 Gurit Gruppe

#### Peter Leupp, Präsident

Traktanden

#### Rudolf Hadorn, CEO

Entwicklung 1. Quartal 2014

